Nummer 5. Beiträge von Magdalena Jagelke, Nora Dubach, Sandra Angerer, Theresa Panny, Wolfgang Christl.

Der Lyrikletter ist ein Newsletter mit lyrischen Texten, der kostenlos als PDF-Dokument verbreitet wird. Herausgeber ist das Projekt „Lyrik e. V.“, das der Gründung eines überregionalen Netzwerks zur Verbreitung exzellenter Texte dient. Impressum: Sven Klöpping, Kelterbergstraße 4, 76593 Gernsbach. Weitere Infos auf www.lyrikonline.eu oder www.lyrikzeitschrift.de. Das Copyright liegt selbstverständlich bei den Autoren.

MAGDALENA JAGELKE
Wünsche

Sich von außen sehen zu können. Den eigenen Schatten zu fassen zu kriegen. Ins Haus von Anderen einzutreten und als ob nichts wäre am Tisch mit zu rauchen.

NORA DUBACH
Novemberblues

Novembergrau
peitscht der Regen
ans Fenster
trommelt den
Novemberblues
auf die Scheiben
welke Blätter
wirbeln von pfiffigen
Windböen gejagt
durch eiskalte Luft

Nora Dubach. Künstlerin/Objektkunst, Autorin, Reprofotografin. 2001 3 Bücher über Liebe+Glück. 2004 Gründung Literarischer Cocktail Zürich 3 Bücher. 2005 Lyrikband „ZERREISS MIT MIR“ Nimrod Verlag Zürich. 2008 „Den Blick rasch zurück“, Lyrik. Kurzgeschichten, Iris Kater Verlag D., div. Lesungen mit Gedichten Shortstory in Kunstmagazinen, Kalendern, Tageszeitungen, Jahrbüchern. Mitglied im Zürcher Schriftstellerverband und bei Pro Lyrica.

SANDRA ANGERER
Wenn du

Wenn du bist.
Wenn du dein Netz spinnst,
mich wie eine Spinne fängst.
Wenn ich gefangen bin,
ohne Ausweg gefangen.

Wenn du, du.
Wenn du mich verlässt,
bin ich verlassen in meinem Verließ.
Wenn du gegangen bist,
entreiße ich mich den stählernen Fesseln.

Wenn du, du bist.
Wenn du mich erstickst,
mich aussaugst und ertränkst.
Wenn du mich eintauchst,
werde ich siechen, kriechen, ertrinken.

Sandra Angerer. Am 27.02.1987 in Linz geboren. Nach der Absolvierung ihrer Matura verlagerte sie ihren Wohnsitz im Herbst 2005 nach Graz, um hier Germanistik und Sprachwissenschaft zu studieren. Im Moment beschäftigt sie sich mit der Fertigstellung ihrer Diplomarbeit sowie dem Abschluss des Bakkalaureats in Germanistik. Zu ihren favorisierten literarischen Genres zählen Lyrik und Kurzgeschichten.

Wenn du, du.
Wenn du hinter mir kriechst,
lispelnd, säuselnd dein Gift verspritzt.
Wenn ich mich häute
Und nackt werde.

Wenn du bist.
Wenn du mich umschlingst,
mich umzingelnd ergreifst.
Wenn ich dir entwische,
deinen krakenden Würgen.

Wenn du, du.
Wenn du dich verbiegst, verfärbst,
und entschwindest ins Nichts.
Wenn ich starre, suche
Werde fragen, schweigen, leben.

Wenn du, du gehst.
Wenn ich bleibe.
Wenn ich lebe.
Wenn ich, ich.
Wenn.

THERESA PANNY
Möwe

Ich stehe
im Eiswind
Die Röte gefriert
in den Wangen
Und mein Barthaar
ist weiß
vom gefrorenen Atem

Weit über sanfte
Dünenbusen,
mit schlohweißem Haar
bewachsen,
segelt mein Blick
eine uralte Möwe
mit geschlossenen
Augen

Das Meer
das schieferblaue
türmt sich nah
zu nah an meinen
zitternden Knien

Theresa Panny. Am 24.10.1991 in Eggenfelden geboren. Von 1998 - 2002 hat sie die Grundschule in Töging am Inn besucht, danach das Maria-Ward-Gymnasium in Altötting, wo sie ihre schulische Laufbahn allerdings zum Halbjahr der 12. Klasse abbrach. Momentan orientiert sie sich vor allem im künstlerischen Bereich. Kommenden Herbst hat sie vor, eine Ausbildung als Kinderkrankenschwester zu beginnen.

Mit weiß schäumendem
Atem
der von zischelnden
wütenden Stimmen
der Brandung
an Land gespült wurde
bedecke ich
meine Nacktheit

Eine Schaumkrone
könnte ich sein
Eine schneegeschwängerte
Wolke
Himmel
oder Meer
Der Sturm jagt mich stets
in die Ziellosigkeit

WOLFGANG CHRISTL

Baumwollfluss

Berge, Wälder
Seen, Gletscher
Speien dich aus
Senden dich
Zum großen See
Du eilst
Nicht lange
Menschen
Saugen dich aus
Den See
Erreichst du nie
Dafür Modegeschäfte
In aller Welt
Was für eine
Karriere

Wolfgang Christl. Geboren in Passau. Seit vielen Jahren in München wohnhaft. Mit dem Verfassen von Texten vor etwa 10 Jahren begonnen. Diese entstehen hauptsächlich auf Wanderungen und Reisen und sind bereits in einigen Anthologien und Zeitschriften erschienen.